



**K**eine Ahnung, wie viele Tequilas ich bereits getrunken hatte, geschweige denn, ob ich das Salz schon von meinem Handgelenk geleckd und ... Moment – Salz und dann Zitrone? Oder erst Zitrone?

»Fiiiiioona!«, schrie ich meine beste Freundin an, obwohl sie direkt neben mir an der Bar saß. Es war eben sehr laut hier im *Chapter & Chug*, da durfte ich kein Risiko eingehen, dass sie mich vielleicht nicht verstehen konnte. Hier handelte es sich schließlich um einen waschechten Getränke-Notfall! »Fiiiiii!« *Sicher ist sicher und doppelt hält besser.*

Das war auch nötig, denn sie lag mit ihrer Stirn auf der dunklen Theke, die Arme baumelten rechts und links von ihr in mäßigem Rhythmus hin und her, völlig anders als die schnellen Beats um uns herum. Niemand würde je vermuten, dass diese Frau die gefragteste Fotografin in ganz Riverton war. Gerade glich sie eher einer ... einem ...

Hmm, nee, meinem betrunkenen Hirn fiel nicht ein einziger passender Vergleich ein. Ihre Arme erinnerten schon an den Hals einer Giraffe mit Halswirbelbruch, doch sie hatte ja zwei Arme und Giraffen nur einen Hals, deshalb ... Vielleicht eine außerirdische Giraffe? Eine *Giralie*, ja, natürlich! Oder dieses andere Tier. Das hatte zwar keinen langen Hals, aber so ein Ding vorne dran ... Wie hieß das noch mal?

Egal! Ich musste sehr viel dringender klären, wie man diesen verdammten Tequila trank!

»Fiiiiii!«, versuchte ich es erneut und rüttelte an ihrer Schulter, um sie ... vom Barhocker zu schubsen? Moment – war das wirklich mein Ziel gewesen? Irgendwie sah das nicht so aus, als ob ich *das* vorgehabt hätte und ... oh, nein! Das war keine Absicht, war es absolut nicht!

So schnell ich konnte - zugegeben, das war etwas langsamer als gewohnt – sprang rutschte ich von meinem eigenen Hocker, während Fiona längst mit dem Gesicht voran den Boden küsste, als wäre sie ein